



Mitteilungsblatt

der Stadt Wangen im Allgäu
für die Ortschaften



Leupolz/Karsee

Jahrgang 2022

Freitag, den 4. Februar 2022

Nummer 5

Grundschule Leupolz



Schulanmeldung für das Schuljahr 2022/2023 für den Schulbezirk Karsee/Leupolz (inkl. Herfatz)

Nach Absprache aller Grundschulen der Stadt Wangen findet die Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2022/2023 am **Montag, 21. Februar 2022** statt. Schulpflichtig werden alle Kinder, die bis zum 30. Juni 2022 sechs Jahre alt werden. Die Schulanmeldung muss dieses Jahr aufgrund der Corona-Verordnung kontaktlos erfolgen.

Wenn Sie ein schulpflichtiges Kind haben, sollten Sie bereits per Post von uns Nachricht darüber erhalten haben. Sollte dies noch nicht geschehen sein, bitten wir Sie, sich schnellstmöglich direkt bei der Schulleitung oder unter Tel. 07506/429 an der Grundschule Leupolz zu melden.

Wir freuen uns auf Sie!

Jürgen Lindner (Schulleitung) und KollegInnen

ÄRZTLICHER NOTDIENST

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst):

116117 (Anruf ist kostenlos)

Öffnungszeiten und Anschrift der Notfallpraxis:

Allgemeine Notfallpraxis Wangen
Oberschwabenklinik – Westallgäu-Klinikum Wangen
Am Engelberg 29, 88239 Wangen im Allgäu
Sa., So. und an Feiertagen 9 – 19 Uhr

Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der

Notrufnummer 112.

Zahnärztlicher Notdienst

Einheitliche Rufnummer (0180) 5911630

Sozialstation St. Vinzenz,

Ravensburger Str. 13, Wangen, Tel. (07522) 913010

APOTHEKENDIENST

Nacht- und Sonntagsdienst der Apotheken

Freitag, 04. Februar 2022:

Kloster-Apotheke, Wassertorstr. 5,
Isny, Tel: (07562) 975560

Samstag, 05. Februar 2022:

Staufen-Apotheke, Martinstorplatz 4,
Wangen, Tel: (07522) 6585

Sonntag, 06. Februar 2022:

Elisabethen-Apotheke, Marktstr. 23,
Leutkirch, Tel: (07561) 3622

Montag, 07. Februar 2022:

Marien-Apotheke, Bodenseestr. 5,
Wangen, Tel: (07522) 6919

Dienstag, 08. Februar 2022:

Marien-Apotheke, Schloßstr. 5,
Bad Wurzach, Tel: (07564) 935403

Mittwoch, 09. Februar 2022:

Antonius-Apotheke, Marktstr. 8,
Bad Wurzach, Tel: (07564) 91237

Donnerstag, 10. Februar 2022:

Engel-Apotheke, Gegenbauerstr. 21,
Wangen, Tel: (07522) 912392

Freitag, 11. Februar 2022:

Kur-Apotheke, Emmelhofer Str. 2,
Kißlegg, Tel: (07563) 1450

Jeweils von 08:30 - 08:30 Uhr am nächsten Tag

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

Praxis Dr. med. vet. Julia Wenzel,

Kirchstraße 14, 88267 Vogt, Tel. 0 75 29 / 97 34 11

Samstag, 05. Februar / Sonntag, 06. Februar

„für Kleintiere“

Für die Kleintierpraxis

Dr. Andrea Berger-Collins

Freiherr-von-Eichendorff-Str. 21, 88239 Wangen im Allgäu
Tel. (07522) 91 555 19

Samstag, Sonntag und außerhalb der Öffnungszeiten telefonische Bereitschaft

GEMEINSAME MITTEILUNGEN LEUPOLZ/KARSEE

Corona-Teststation – Erweiterte Testzeiten ab 8. Februar

Unsere Corona-Teststation im DRK-Heim Vogt, Lange-Furt-Weg 2, ist wieder in Betrieb.

Unsere Testzeiten sind:

Montags:	15:00 – 19:00 Uhr
Dienstags:	17:00 – 19:00 Uhr -> NEU
Mittwochs:	15:00 – 19:00 Uhr
Donnerstags:	17:00 – 19:00 Uhr -> NEU
Samstags:	09:00 – 12:00 Uhr



Wichtig:

Es ist notwendig, dass Sie sich vorab unter dem QR-Code oder über <https://coronatest.drk-vogt.de> registrieren sowie einen Termin vereinbaren.

Bitte bringen Sie mit:

- Personalausweis
- Den bei der Registrierung erhaltenen QR-Code



Wir bitten Sie Ihre Kleiderspenden nur dann abzugeben, wenn diese noch im Container Platz finden.

Säcke, die davor abgestellt werden, ziehen sich mit Feuchtigkeit voll. Die Kleidungsstücke fangen dadurch an zu schimmeln und können somit nicht mehr der Verwertung zugeführt werden. Sie müssen aufgrund dessen als Restmüll entsorgt werden. Bitte nehmen Sie in diesem Fall Ihre Kleiderspende wieder mit nach Hause und bringen sie zu einem anderen Zeitpunkt wieder zum Container.

Ist Ihr Personalausweis oder Ihr Reisepass noch gültig???

Haben Sie noch gültige Ausweispapiere?

Die Ortsverwaltung empfiehlt, Ausweispapiere auf die Gültigkeit zu prüfen. **Das Ausstellen von Personalausweisen und Reisepässen dauert in der Regel ca. 2 Wochen.** Eine Verlängerung abgelaufener bzw. ungültiger Ausweisdokumente ist nicht möglich.

Für die Beantragung neuer Dokumente ist folgendes vorzulegen:

Bisheriger Personalausweis oder Reisepass, sowie ein **aktuelles biometrisches Lichtbild**. Bei Kindern: **Kinderreisepass oder Geburtsurkunde**.

Bei Kindern, welche das 16. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, muss eine schriftliche Einverständniserklärung der Eltern vorgelegt werden. Vordrucke erhalten Sie auf der Ortsverwaltung. Bei alleinigem Sorgerecht muss der Sorgerechtsbeschluss vorliegen!

Gebühren:

Kinderreisepass	13,00 EUR
Verlängerung/Aktualisierung	6,00 EUR
Personalausweis bis zum 24. Lebensjahr	22,80 EUR
Personalausweis ab dem 24. Lebensjahr	37,00 EUR
Vorläufiger Personalausweis	10,00 EUR
Reisepass bis zum 24. Lebensjahr	37,50 EUR
Reisepass ab dem 24. Lebensjahr	60,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass die Gebühr für das Ausweisdokument bei der Antragsstellung zu entrichten ist.



**Gehwegparken
ist rücksichtslos...**

.... auch der Kinder wegen!

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Wangen im Allgäu
Telefon (07522) 74-240/-241, Telefax (07522) 74-199

Verantwortlich für den Textteil:
Herr Spang (Sport- und Kulturamt Stadt Wangen)

Ortsverwaltung Leupolz:
Telefon (07506) 254, Telefax (07506) 515
E-Mail: ov-leupolz@wangen.de

Ortsverwaltung Karsee:
Telefon (07506) 265, Telefax (07506) 227
E-Mail: ov-karsee@wangen.de

Herstellung und Vertrieb:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (07154) 8222-70, Telefax (07154) 8222-15

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Tobias Pearman und Katharina Härtel
Anzeigenberatung: Telefon (07154) 8222-70
Telefax (07154) 8222-15, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Mittwoch, 7 Uhr, abhängig je nach Feiertag
Erscheint wöchentlich freitags.
Bezugsgebühr Jahresabo 31,00 Euro.

BEKANNTMACHUNGEN DER ORTSCHAFT LEUPOLZ

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung Leupolz in der Zeit vom 07.02. bis 11.02.2022

Montag:	08:00 - 12:00 Uhr
Dienstag:	08:00 - 12:00 Uhr 14:00 - 17:30 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	08:00 - 12:00 Uhr
Freitag:	08:00 - 12:00 Uhr

Das Betreten des Rathauses ist nur mit FFP2-Maske erlaubt.

Außerdem benötigen Sie einen 3G-Nachweis und ein Ausweisdokument. Nicht immunisierten Bürgerinnen und Bürger ist der Zutritt zu den Verwaltungsgebäuden in den Alarmstufen nur nach Vorlage eines aktuellen Antigen- oder PCR Testnachweises gestattet.

Sie erreichen uns während der Öffnungszeiten telefonisch unter 07506/254 oder per E-Mail an ov-leupolz@wangen.de

Die Sprechzeiten unseres Ortsvorstehers sind an Öffnungstagen:

Dienstag:	10.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag:	10.00 - 12.00 Uhr

Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin, Tel. 07506/254.

Terminübersicht

Februar

Donnerstag, 10. Februar

Restmüll

Dienstag, 15. Februar

Biomüll

Donnerstag, 17. Februar

Papiertonne

Donnerstag, 24. Februar

Restmüll

Bitte beachten Sie, dass die Gelbe Tonne je nach Wohnbereich unterschiedliche Abfahrtstermine hat. Diese entnehmen Sie bitte Ihrem persönlichen Müllkalender!

Auszug aus der öffentlichen Ortschaftsratssit- zung vom 27.01.2022

1. Bürgerfragen

Es wurde die Anregung einer Bürgerin aufgegriffen, nach der Schließung der Bäckerei Kämmerle eine neue Verkaufsstelle einzurichten. Zwischenzeitlich gibt es im Dorfmarkt ein Angebot.

2. Heimatpflegebudget 2022

Seit 2021 steht jeder Ortschaft ein Heimatpflegebudget zur Verfügung, über das der Ortschaftsrat frei entscheiden kann. Davor oblag dies dem Kulturamt. Nach reger Diskussion beschließt der Ortschaftsrat die Verteilung des Budgets wie vom Vorsitzenden vorgeschlagen.

3. Bildung eines Arbeitskreises Friedhof

Der Vorsitzende schlägt vor, einen AK Friedhof zu gründen. In diesem Gremium könnten wenige Mitglieder das Thema so weit



vorbereiten, dass die Diskussionen im Ortschaftsrat verkürzt würden. Es könnte sinnvoll sein, den AK für engagierte Bürgerinnen und Bürger zu öffnen. Der Ortschaftsrat beschließt die Einrichtung eines solchen Arbeitskreises.

4. Bekanntgaben

Schließung der Dorfbäckerei

Der Ortschaftsrat bedauert die Schließung der Bäckerei Kämmerle sehr und begrüßt sehr, dass beim Dorfmarkt Brot bestellt werden kann.

Teamleitung im Bauhof Nord

Seit Januar komplettiert Frau Thierauf als Teamleitung den Bauhof Nord.

Aufgaben in und um Leupolz

Ein Ortschaftsrat weist auf Mängel im Leupolzer Ortsbild hin und illustriert diese per Diashow. Dies sollte vom Bauhof behoben werden.

Wir gratulieren recht herzlich

Allen Jubilaren im Monat Januar, die hier nicht genannt werden möchten, gratulieren wir ganz herzlich.



AUS DER CHRONIK VON KARSEE VON WALTER SCHEFFOLD



Die Geschichte von Brenner (Teilort von Wangen-Karsee)

Brenner ist eine sehr alte Siedlung, es war sogar einst ein Gutsherrenhof. In einer Urkunde des Klosters Sankt Gallen vom Jahre 1294 wird der Name erstmals erwähnt. Darin ist „Friedrich der Brenner“ Zeuge eines Kaufvertrages, mit welchem der Ritter Hartmann von Praßberg seinen Besitz zu Karsee an das Kloster Weingarten verkauft. In dieser Urkunde werden weitere Zeugen aus hiesiger Umgebung aufgeführt: der Lutprieester von dem Lutpolz (Leuteprieester von Leupolz), Berthold von Moshain (ehemalige sehr große Burganlage, jetzt Mosing, gegenüber dem Gasthaus Reichsdose, oberhalb von Amtzell), Ulrich von Guglinberg (jetziger Hof Nunnenmacher in Felbers), Hermann uf Swinberc (Schweinberg), der Hase von dem Lupolz (Leupolz), Geber von Haldun (Gebhard von Karsee-Oberhalden). Diese Personen und Orte hat es also bereits 1294 gegeben, das sind 100 Jahre (zwei Generationen) nach der Weihe der Karseer Kirche im Jahre 1194.

Ferner gibt es Urkunden im Hauptstaatsarchiv Stuttgart vom 6. 11. 1302 und vom 8. 3. 1307, die der erwähnte „Herr Friedrich von Brenner“ verfasst hat. Hier wird auch sein Vater „Sigboto von Schönau“ genannt, sowie seine Kinder Friedrich, Hermann Rabotto, Adelheid und Katharina. Diesem Ritter Friedrich gehörten zu eigen: Grundstücke zu Schierings, eine Burg oder Berg Willenberg, das Gut Lehmos, Gut Mos, Gut Lugmans (= Luppmanns), ein Gebäude Wüstenberg, das Anwesen zum Hütle (= Starenberg), ein Gut zum Ruis (= Reibeisenmühle), Gut zur Luppenmühle und Gut zum Korb. Der Ritter Friedrich von Brenner war demnach ein wohlhabender und freier Grundbesitzer, der sich, zumindest seit 1302, den Titel „Ritter“ (lateinisch = miles) zuschreiben durfte. Er war ein sogenannter Ministeriale des Klosters Sankt Gallen und gehörte zum niederen Adel. Die Familie des Friedrich, der 1294 lebte, dürfte neu nach Brenner zugezogen sein, da sein Vater Sigboto von Schönau stammte. Wie der Ritter Hartmann von Praßberg im Jahre 1294, stellte auch Ritter Friedrich der Brenner im Jahre 1302 seine Familie und seinen Besitz unter das Patronat und die Gerichtbarkeit des Klosters Weingarten. Der Sohn dieses Friedrich, Rapotto oder Rapold von Brenner, durfte ein eigenes Wappen führen, ein Schild mit drei züngelnden Flammen; er durfte sich jedoch nicht Ritter nennen. Ein weiterer Sohn, Friedrich oder Frick, zog dann von Brenner weg nach Wangen und war dort Werkmeister. Der Name Brenner wird gerne mit Feuer in Verbindung gebracht, wie auch das

Wappen des Rapold zeigt. Manche vermuten auch, dass es an dem Ort einen Köhler gegeben habe, der einen Kohlenmeiler betrieben hat, oder dass der Ort einmal einem Hofhändler in die Hände gefallen sei, der dort einen Wald abgeholzt oder gerodet hat für eine Siedlung.

Es ist nun aber belegt, dass der Name Brenner ein Familienname war. Im Jahre

BEKANNTMACHUNGEN DER ORTSCHAFT KARSEE

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung Karsee in der Zeit vom 07.02. - 11.02.2022

Montag:	08:30 - 12:00 Uhr
Dienstag:	08:30 - 12:00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	08:30 - 12:00 Uhr 14:00 - 17:30 Uhr
Freitag:	08:30 - 12:00 Uhr

Das Betreten des Rathauses ist **nur mit einer FFP2-Maske** erlaubt. Ebenfalls benötigen Sie einen **3G-Nachweis und ein Ausweisdokument. Nicht immunisierten Bürgerinnen und Bürgern** ist der Zutritt zu den Verwaltungsgebäuden in den Alarmstufen **nur nach Vorlage eines aktuellen Antigen- oder PCR-Testnachweises** gestattet.

Sie erreichen uns während der Öffnungszeiten telefonisch unter 07506/265 oder per E-Mail an ov-karsee@wangen.de

Sprechzeiten unserer Ortsvorsteherin Frau Keller am Dienstag und Freitag nach Vereinbarung.

Terminübersicht

Februar

Donnerstag, 10. Februar

Restmüll

Dienstag, 15. Februar

Biomüll

Donnerstag, 17. Februar

Papiertonne

Donnerstag, 24. Februar

Restmüll

Bitte beachten Sie, dass die Gelbe Tonne je nach Wohnbereich unterschiedliche Abfahrtstermine hat. Diese entnehmen Sie bitte Ihrem persönlichen Müllkalender!!!



1300 lebte in Altdorf (Weingarten) eine Mechthild Brennerin. Mit ihr traf sich Ritter Friedrich der Brenner zum letzten Mal im Jahre 1313; sie dürfte wohl seine Schwester gewesen sein, die den Familiennamen Brenner oder Brennerin auch nach einer eventuellen Heirat beibehielt, wie es damals üblich war. Ab dem Jahre 1344 wurden Mitglieder der Familie Brenner als Bürger von Ravensburg erwähnt Rapold Brenner blieb wohl auf dem Gut, das er vom Vater geerbt hatte; er wird letztmals 1362 genannt. Der Gutshof behielt von da an den Namen Brenner.

Besonders wichtig finde ich hierzu den Hinweis auf den Berg und Pass Brenner, den Brennerpass. Auch dort sind Nachforschungen angestellt worden über die Namensgebung. Ich zitiere folgendes:

„Die wesentlich wahrscheinlichere Etymologie des Namens geht auf das Spätmittelalter zurück 1288 ist urkundlich ein „Prennerius de Mittenwalde“ belegt (das heutige Passdorf Brenner hieß damals noch Mittenwald), der in den 1290-er Jahren noch mehrmals erwähnt wird und am Pass eine Hofstelle hatte, Prenner lässt sich dabei wohl auch als Bezeichnung für einen Mann, der Brandrodung betreibt, deuten. Im 14. Jahrhundert vollzog sich dann der Wechsel, mit dem der Personen-/Hofname zu einer Bezeichnung für die gesamte Passhöhe wurde. 1455 wird der Pass in Brixner Aufzeichnungen als der „Prynner“ bezeichnet. Am Ende des Mittelalters und zu Beginn der Neuzeit erscheint der mittel- bzw. neulateinische Name „Mons Brennus“.

Ab 1600 gab es in Brenner eine Familie Ibelin, ab 1625 eine Familie Sterk oder Störck,
ab 1712 eine Familie Hirscher,
ab 1758 eine Familie Seiz.

Am 28.4. 1762 heiratete Josepha Seizin von Brenner den Joseph Griebel von Elmenau bei Neukirch. Sie erbte den Hof in Brenner, wobei für die Eltern Seiz im Jahre 1763 ein Nebenhäusle als Leibgeding gebaut wurde.

AUS DEN ORTSCHAFTEN

SV Haslach

Abendyoga mit Jasmin

Den Tag entspannt und ruig mit sanften Hatha Yoga beenden. Eine Reise durch den Körper - mit Asana, Pranayama (Atemtechnik) und Meditation.

Für ALLE Level.

Beginn: 07. Februar 2022 von 18.00 Uhr – 19.00 Uhr im Vereinsheim Haslach

*es gelten die aktuellen Coronaregeln des Landes Baden-Württemberg

Anmeldung und Fragen: Yoga_mit_Jasmin@gmx.de

Für 10 Abende - 100 Euro für Nichtmitglieder, 90 Euro für Mitglieder des SV Haslach e.V.

Der SV Haslach und Jasmin freuen sich auf deine/Ihre Anmeldung.

Gemeinschaftsschule Wangen im Allgäu

Virtuelle Schulvorstellung

Wir laden alle interessierten Schüler/Innen der Klassenstufe 4 und deren Eltern zu unserer Online Schulvorstellung ganz herzlich ein.

Freitag, 18.02.2022, 17:00 Uhr - 19:00 Uhr

Den **Anmeldelink** und **viele Informationen** zur Schule finden Sie auf unserer Homepage www.gms-wangen.de

Häge-Schmiede Wangen

Holger Paetz ist am Mittwoch, 09. Februar um 20.00 Uhr mit der Busspredigt „Fürchtet Euch nicht“ in der Häge-Schmiede.

Holger Paetz ist am Mittwoch, 09. Februar um 20.00 Uhr mit der Busspredigt „Fürchtet Euch nicht“ in der Häge-Schmiede. Fürchtet euch vor denen, die alles können!, predigt er im priesterlichen Gewand. Hart, klug, schnell und Schlag auf Schlag Hageln wird es heftige Backenstrieche für all die politischen Pappnasen und Sich-selbst-Erhöher. Ihr Sündenregister ist über-voll! Solchen Elementen gehört standgepaukt und heimgeleuchtet. Mag der Zorn des Herrn ungewiss sein, der des Paetz ist es mitnichten.

Wenn einer gut ein Jahrzehnt lang das Singspiel.

Kleinkunst mit Sascha Bendiks

Sascha Bendiks & Tobias Schwab sind am Samstag, 20. Februar mir „Die halbe Wahrheit“ Lieder, Lügen, Rock'n Roll um 20.00 Uhr in der der Häge-Schmiede.

BENDIKS & SCHWAB sind DIE HALBE WAHRHEIT, sie pfeifen auf stilistische Grenzen und erzählen vom Leben - vom Leben, wie es ist, und vom Leben, wie es sein sollte. Wenn die notorischen Tonangeber und Rechthaber meinen, die Wahrheit gepachtet zu haben, ist es an der Zeit, der Lüge zu ihrem Recht zu verhelfen. Zumindest für die Länge eines Songs.

DIE HALBE WAHRHEIT, das sind Heldengesänge für Verlierer und Liebeslieder für Einsame - „komisch, ironisch, immer an der Schwelle zur Tragik“ (Hamburger Morgenpost). BENDIKS und SCHWAB versprechen nichts, außer einen Abend mit verwegenen Schnulzen, Sterbens schönem Kammer-Rock und fast gelogenen Hau-Ruck-Geschichten. Aber auch das ist nur DIE HALBE WAHRHEIT. Mit im Boot sind reihenweise Gitarren, ein Kontrabass, ein Akkordeon, eine Steelgitar, ein Klavier, eine Klarinette und was es sonst noch für einen schönen Abend braucht. Als da waren: Mut, Wut, Liebe und Freude am Spiel.

Nach seinem umjubelten Tom Waits-Abend (W.A.I.T.S.) und den mehrfach preisgekrönten „Hardrockvariationen“ („In Teufels Küche“) ist Sascha Bendiks nun endlich wieder mit eigenen Songs live zu erleben. Dass er sich dafür mit dem famosen musikalischen Tausendsassa Tobias Schwab (u.a. Theater Rigiblick Zürich, Pan.Optikum) zusammen getan hat, darf man getrost als Glücksfall für Augen und Ohren bezeichnen.

Karten gibt es im Vorverkauf im Gästeamt, Bindstraße 10, Tel.07522/74-211, Reservierungen macht Maria Neumann, E-Mail: maria.neumann49@t-online.de, Telefonnummer 07522 / 29131 oder über www.reservix.de oder an der Abendkasse, ab 18 Uhr geöffnet und unter der Telefonnummer 07522 - 913627 erreichbar.

Bitte Nachweis für: 2G, geboostert mit Personalausweis mitbringen.

Altstadtkonzerte Wangen:

Virtuos, modern und technisch brillant: Trompeterin Selina Ott zu Gast in Wangen

Die junge Trompeterin Selina Ott präsentiert am **Freitag, 4. Februar** gemeinsam mit dem Pianisten En-Chia Lin ein anspruchsvolles Programm mit Musik aus dem 20. Jahrhundert. Zweimal musste dieses Altstadtkonzert pandemiebedingt bereits verschoben werden. Beginn ist um 20 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Deuchelried, Kirchplatz 2. Ursprünglicher Veranstaltungsort war die Stadthalle Wangen. Diese wird jedoch weiterhin als Impfzentrum genutzt.

Selina Ott wurde 2021 mit dem Opus Klassik Preis 2021 (Konzerteinspielung des Jahres) für ihr Debutalbum „Trumpet Concertos“ gemeinsam mit dem Radio Symphonie Orchester Wien und



dem Dirigenten Roberto Paternostro ausgezeichnet. Als erste Frau überhaupt in der siebzigjährigen Geschichte des Internationalen Musikwettbewerbs der ARD gewann Selina Ott 2018 im Alter von nur 20 Jahren den 1. Preis in der Kategorie Trompete. Selina Ott begann ihre musikalische Ausbildung im Alter von fünf Jahren auf dem Klavier. Ein Jahr später fing sie bei ihrem Vater Erich Ott mit dem Trompetenstudium an. Sie setzte ihre Studien an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien und an der Musikhochschule Karlsruhe fort. 2020 schloss sie ihr Studium im Fach Trompete mit Auszeichnung an der Musik- und Kunstuniversität der Stadt Wien (MUK) ab. In ihrer jungen Karriere wurde Selina Ott achtmal mit dem ersten Preis des österreichischen „prima la musica“-Wettbewerbs in der Kategorie Trompete solo auf regionaler und nationaler Ebene ausgezeichnet. Zudem erhielt sie den ersten Preis des Lions-Musikpreises 2017. Im Juni 2021 wurde ihr zweites Album gemeinsam mit dem Pianisten En-Chia Lin veröffentlicht.

Geboren 1990 in Taipeh begann En-Chia Lin im Alter von fünf Jahren mit dem Klavierunterricht. 2012 erhielt er ein Stipendium für ein Auslandssemester an der Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien (MUK). Seit September 2017 studiert er in der Klasse von Prof. Denise Benda Instrumentalkorrepitition. Das Konzert findet ungekürzt mit Pause statt. Die Abendkasse und eine kleine Bar sind ab 19 Uhr geöffnet.

Hinweis: Es gilt die 2G-Regel sowie FFP2-Maskenpflicht während der gesamten Veranstaltung. Zutritt zum Konzert haben nur vollständig geimpfte oder genesene Personen (schulpflichtige Kinder gelten als getestet). Bitte Nachweis und Ausweis bereithalten und rechtzeitig vor Ort sein. An der Abendkasse sind eventuell noch Restkarten erhältlich.

ALLGEMEINE BEKANNTMACHUNGEN

Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbund GmbH (bodo)

FFP2-Maskenpflicht gilt im gesamten bodo-Gebiet

Mit der neuesten Fassung der baden-württembergischen Corona-Verordnung greift eine neue Maskenregelung für die Benutzung von Bus und Bahn. So gilt seit 28. Januar 2022 eine FFP2-Maskenpflicht im Öffentlichen Personennahverkehr.

Das Land Baden-Württemberg hat am 28. Januar 2022 eine aktualisierte Fassung seiner Corona-Verordnung veröffentlicht. Wesentlich ist hier u. a. die veränderte Maskenpflicht in Bus und Bahn. Fahrgäste sind seither verpflichtet, eine FFP2-Maske zu tragen. Unabhängig von den geltenden Alarmstufen.

Damit gilt im gesamten Verbundgebiet der drei Landkreise Bodenseekreis, Lindau (Bodensee) und Ravensburg einheitlich eine FFP2-Maskenpflicht im ÖPNV.

3G-Regelung gilt weiterhin

Die von Bund und Ländern verabschiedete 3G-Regelung für den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) gilt weiterhin. Fahrgäste sind dementsprechend aufgefordert, bei der Benutzung von Bus und Bahn einen der Nachweise „geimpft“, „genesen“, „getestet“ mitzuführen.

Ausnahmen

Kinder unter 6 Jahren sind grundlegend sowohl von der Maskenpflicht als auch von der 3G-Regelung ausgenommen. Bei Schülerinnen und Schülern gilt als 3G-Nachweis ein gültiger Schülerschein bzw. eine gültige Schulbescheinigung. Ausschließlich während der offiziellen Schulferien müssen auch Schülerinnen und Schüler einen 3G-Nachweis bei der Benutzung von Bus und Bahn vorweisen können.

Von der Maskenpflicht befreit sind zudem Menschen, denen aus z.B. gesundheitlichen Gründen das Tragen einer Maske nicht möglich ist. Ein entsprechender Nachweis muss hier mitgeführt werden.

Im bayerischen Verbundgebiet (Landkreis Lindau) gilt zudem, dass Kinder und Jugendliche zwischen dem sechsten und dem 16. Geburtstag nur eine medizinische Gesichtsmaske tragen müssen. Mit Veröffentlichung der baden-württembergischen Corona-Verordnung am 28. Januar 2022 werden auch für diese Altersgruppen noch Detailregelungen erwartet.

Weitere Informationen auch im Web unter www.bodo.de im Bereich Serviceportal sowie auf den offiziellen Webseiten der baden-württembergischen bzw. bayerischen Landesregierungen.

Neues Stadtbuskonzept

Erste Verbesserungen im Angebot

Die erste Testphase im neuen Stadtbusverkehr ist vorüber. In dieser Zeit haben die Verantwortlichen die Rückmeldungen und Wünsche der Bürger gesammelt und auf ihre Umsetzbarkeit geprüft.

Die ersten einfachen Anpassungen werden nun realisiert.

So wurde eine neue Haltestelle am Leutkircher Kreisel eingerichtet, die das Angebot für den Schießstattweg wieder verbessert und nun stündlich von der gelben Linie 4a angefahren wird. Die Haltestelle erhält den Namen: Wiesen.

Weiterhin wird auf der Roten Linie 2 wieder die Haltestelle Spinnereistraße bei den Einkaufsmärkten bedient.

Die Haltestelle am Gehrenberg wurde auf vielfachen Wunsch innerhalb der Siedlung Richtung Südring verlegt und befindet sich nun wieder in der Nähe der alten Haltestelle. Der Bus wird die nächsten zwei Wochen jedoch noch den aktuellen Fahrweg nutzen um Fahrgäste an der alten Haltestelle ebenfalls mitzunehmen.

Darüber hinaus verkehren die Linien 4b (Atzenberg) und 4c (Friedhof) nun in beiden Richtungen über Tiefgarage und Kreuzplatz und bieten somit eine zusätzliche Anbindung an die Altstadt.

Die Änderungen werden voraussichtlich erst ab dem 07. Februar über die elektronische Fahrplanauskunft auffindbar sein. Trotzdem ist das Angebot ab sofort nutzbar.

Weitere Anpassungen sind geplant und werden voraussichtlich in den nächsten Wochen umgesetzt.

AUS DEM UMLAND

Ernährungszentrum Bodensee-Oberschwaben Altes Brot neu aufgebrezelt 2.0 - Online-Workshop am 9. Februar

Nach dem erfolgreichen Online-Workshop „Altes Brot neu aufgebrezelt“ gibt Referentin Katja Sontheimer vom Ernährungszentrum Bodensee-Oberschwaben nun neue Anregungen, wie Brotreste zu leckeren Gerichten weiterverarbeitet werden können. Ob süß oder herzhaft, Salat oder Hauptgericht - es ist sicher für jeden Geschmack das Richtige dabei.

Teilnehmende sollen vor dem Workshop Zeit zur Vorbereitung der Lebensmittel und Küche einplanen. Die Einkaufs- und Vorbereitungsliste werden eine Woche vor dem Kurs per Mail zugesendet. Die technischen Voraussetzungen sind eine gute und stabile Internetverbindung (WLAN-Verstärker oder LAN-Kabel), Browsernutzung (Chrome, Firefox, Internet Explorer, Edge) und eventuell eine zusätzliche Lautsprecherbox.

Interessierte melden sich bitte unter www.ernaehrung-oberschwaben.de bis zum 02.02.2022 an.

**Online-Vortrag „Bärenstarke Kinderkost - Ernährung nach dem 1. Lebensjahr“ am 16. Februar**

Viele Fragen rund um die Ernährung von Kleinkindern nach dem ersten Lebensjahr beantwortet Referentin Andrea Geißler vom Ernährungszentrum Bodensee-Oberschwaben in ihrem Online-Vortrag. Außerdem gibt die Fachfrau für bewusste Kinderernährung praktische Tipps für die Umstellung von Babykost auf eine kindgerechte Ernährung und berät, welche Lebensmittel überhaupt für Kleinkinder geeignet sind.

Der Vortrag findet am Mittwoch, 16. Februar um 18.30 Uhr statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Weitere Informationen und Anmeldung bis zum 13.02.2022 unter www.ernaehrung-oberschwaben.de. Nach erfolgter Anmeldung bekommen die Teilnehmenden den benötigten Link für den Vortrag kurz vorher per E-Mail zugeschickt.

Online-Workshop „Fingerfood für Fasnet“ für Jugendliche ab 12 Jahren am 18. Februar

Im Kochworkshop mit Referentin Manuela Schmied vom Ernährungszentrum Bodensee-Oberschwaben werden schnelle und einfache Rezepte zum Thema Fingerfood zur Fasnet zubereitet. Die Online-Veranstaltung findet am Freitag, 18. Februar um 16.00 Uhr statt. Es gibt Deftiges wie zum Beispiel Konfettisalat oder gefüllte Partybrezel. Ein alkoholfreier Cocktail darf auch nicht fehlen!

Die Rezeptmengen sind für 4 Kids berechnet. So können Jugendliche zusammen mit einem Freund oder einer Freundin oder der Familie an dem 2-stündigen Kochworkshop ganz entspannt unter Anleitung von zu Hause aus mitkochen.

Weitere Informationen und Anmeldung bis zum 11.02.2022 unter www.ernaehrung-oberschwaben.de.

Nach erfolgter Anmeldung bekommen die Teilnehmenden die Einkaufs- und Vorbereitungsliste, sowie den Link für die Teilnahme per E-Mail zugeschickt.

Tierwohlinitiative Landkreis Ravensburg**Vortragsreihe zur Tierwohlinitiative geht in die zweite Runde - Online Veranstaltung zur tiergerechten Gestaltung von Fressplatz und Tränken**

Die Vortragsreihe zur Tierwohlinitiative des Landkreises Ravensburg geht in die zweite Runde. Am 15. Februar 2022 um 20 Uhr bietet das Landwirtschaftsamt eine kostenfreie online Veranstaltung zum Thema „Tiergerechte Gestaltung von Fressplatz und Tränken - häufige Schwachstellen und Verbesserungsmöglichkeiten“ an.

Linda Weigele, Beraterin der Tierwohlinitiative Landkreis Ravensburg spricht über Ihre Erfahrung und stellt anhand praktischer Beispiele Lösungen zur Verbesserung dieser Themenbereiche vor. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Den Anmeldelink für die online-Veranstaltung finden Sie am 15. Februar 2022 auf unter www.rv.de/landwirtschaftaktuell. Es besteht außerdem die Möglichkeit, den Link per E-Mail an la@rv.de anzufordern.

**KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE
Sankt Laurentius Leupolz****Gottesdienste vom 06. – 13. Februar****Donnerstag, 03. Februar**

19:00 Uhr Heilige Messe mit Blasiussegen

Sonntag, 06. Februar – 5. Sonntag im Jahreskreis

10:30 Uhr Heilige Messe mit Blasiussegen und Kerzenweihe

Mittwoch, 09. Februar

07:50 Uhr Schüलगottesdienst

Sonntag, 13. Februar – 6. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Heilige Messe mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

Besondere Totengedenken:

Sonntag, 06. Februar

Annemarie Huber

Öffnungszeiten

donnerstags 09:00 bis 10:30 Uhr

Tel.: 07506/266 Fax: 07506/951012

E-Mail: StLaurentius.Leupolz@drs.de

Homepage: www.katholische-kirche-wangen.de

Pfarramt St. Martin, Wangen

Telefon: 07522/973411 - Fax: 07522/973432

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE**Sankt Kilian Karsee****06. bis 13. Februar 2022****Sonntag, 06. Februar - 5. Sonntag im Jahreskreis**

09:00 Uhr Heilige Messe mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

Kerzenweihe und Blasiussegen

Sonntag, 13. Februar - 6. Sonntag im Jahreskreis

10:30 Uhr Heilige Messe

Besondere Totengedenken

So 06.02.

09:00 Uhr Maria und Franz Knöpfler

Erstkommunionvorbereitung 2022

Am Sonntag, 06. Februar stellen sich die Erstkommunionkinder der Karseer Kirchengemeinde im Sonntagsgottesdienst vor. Die Erstkommunion steht unter dem Leitwort „Bei mir bist du groß!“.

In den kommenden Wochen bereiten sie sich auf den Empfang des Sakraments vor, auf ihre Erste Heilige Kommunion.

Möge Gott die Kinder während der Erstkommunionvorbereitung und ihr ganzes Leben lang begleiten.

Vorankündigung

Die diesjährige Altkleidersammlung „Aktion Hoffnung“ findet am Samstag, 02. April 2022 statt.

Pfarrbüro-Öffnungszeiten

donnerstags 09.00 – 11.30 Uhr

Tel. 07506/248 – Fax: 07506//912951

E-Mail: StKilian.karsee@drs.de

Homepage: www.katholische-kirche-wangen.de

Pfarramt St. Martin, Wangen

Tel. 07522/9734-11 – Fax: 07522/9734-32

SEELSORGEEINHEIT**Wangen im Allgäu****Gottesdienst für Kinder mit Familien**

am Sonntag, 6. Februar, 11 - 11.30 Uhr in der Kirche St. Ulrich

Mut tut gut - Gott ist dabei - Jesus ist das Licht

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

Wangen im Allgäu



Gottesdienste und Veranstaltungen

Samstag, 05. Februar

16.30 Uhr Kath. Kirche Amtzell Gottesdienst mit Taufe (Rauch)
Taufe: Leon Wüst

18.00 Uhr Friedenskirche Amtzell Gottesdienst (Rauch)

Sonntag, 06. Februar

09.15 Uhr Stadtkirche Gottesdienst (Sauer)

10.45 Uhr Wittwaiskirche Gottesdienst (Rauch)

Montag, 07. Februar

18.00 Uhr Gemeindehaus St. Ulrich Vorbereitung Weltgebets-
tag 2022

Dienstag, 08. Februar

18.30 Uhr Stadtkirche Trauercafé „Trauerweide“

19.30 Uhr Wittwaiskirche Musizierkreis

Mittwoch, 09. Februar

14.00 Uhr Wittwaiskirche Konfirmandenunterricht
Gruppe LGBT BBQ Gang

14.15 Uhr Stadtkirche Konfirmandenunterricht

18.00 Uhr Wittwaiskirche Bibeltreff 2, Die ersten Christen und
Christinnen Apg. 7 Die Rede des Stephanus.

18.50 Uhr - 19.10 Uhr Wittwaiskirche Licht der Hoffnung
- Abendgebet

19.30 Uhr Wittwaiskirche Elternabend Konfirmation

Donnerstag, 10. Februar

17.00 Uhr Wittwaiskirche Vorbereitung Europatag - online
Anmeldung über friederike.hoenig@elkw.de

17.30 Uhr Wittwaiskirche Jungschar Felsenkinder

19.00 Uhr Wittwaiskirche Bibeltreff 1, 5. Mose 29-34

Freitag, 11. Februar

18.50 Uhr -

19.10 Uhr Wittwaiskirche Licht der Hoffnung-Abendgebet

In der Kirche tragen wir FFP2-Masken und halten Abstand.

Aufgrund der aktuellen Situation können sich kurzfristig Änderungen ergeben.

Bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage:
www.evkirche-wangen.de

Evang. Pfarramt Stadtkirche, Pfr. Martin Sauer

Bahnhofplatz 6, 88239 Wangen im Allgäu

Telefon: 07522 2324 Fax: 07522 5852, martin.sauer@elkw.de

Evang. Pfarramt Wittwais, Pfrin. Friederike Hönig

Siebenbürgenstraße 40, 88239 Wangen im Allgäu

Telefon: 07522 6210, friederike.hoenig@elkw.de

Gemeindebüro:

Di bis Fr 8.30 - 11.30 Uhr, Do auch 14 - 16 Uhr

Bahnhofplatz 6, 88239 Wangen i. A.

Telefon: 07522 2324, Fax: 07522 5852

gemeindebuero.wangen@elkw.de

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Sozialverband VdK Baden-Württemberg

Der VdK-Ortsverband informiert:

VdK-Präsidentin Bentele ist DOSB-Vizin

Die Präsidentin des Sozialverbands VdK Deutschland e. V., Verena Bentele, Jahrgang 1982, ist ins Präsidium des Deutschen Olympischen Sportbunds (DOSB) gewählt worden. Bentele ist damit eine von fünf DOSB-Vize-Präsidentinnen und -präsidenten neben Miriam Welte (Bahnradsport-Olympiasiegerin), Kerstin Holze (Vorstandsvorsitzende der Deutschen Kinderturn-Stiftung), Oliver Stegemann (Präsident des Sportakrobatik-Bundes) und Stephan Mayer (CSU-Bundestagsabgeordneter). In ihrer aktiven Zeit als Biathletin und Skilangläuferin hatte Verena Bentele zwölf Paralympics-Siege errungen. An der Spitze des VdK Deutschland steht die blinde Ausnahmehethletin und frühere Behindertenbeauftragte der Bundesregierung seit Mai 2018. Bentele stammt aus Tetttnang in Baden-Württemberg.

E-Rezept: Start verzögert sich

Eigentlich ist das E-Rezept, das Elektronische Rezept, **seit dem 1. Januar 2022** Pflicht. Gesetzlich Versicherte sollten nur noch elektronische Rezepte für verschreibungspflichtige Arzneimittel erhalten. Aufgrund technischer Schwierigkeiten erfüllen aber noch nicht alle Arztpraxen die Voraussetzungen für das Ausstellen eines E-Rezepts. Das rosafarbene Papierrezept darf deswegen weiterhin ausgegeben werden. Einige Praxen können jedoch bereits E-Rezepte ausstellen. Um das E-Rezept in der Apotheke einzulösen, braucht man die offizielle E-Rezept-App, die elektronische Gesundheitskarte und eine PIN-Nummer von der Krankenkasse. Den Rezeptcode kann man in der Apotheke dann per App öffnen oder das Rezept vorab an eine Apotheke senden. Für Versicherte ohne Smartphone oder Tablet kann das E-Rezept alternativ in der Arztpraxis mit Rezeptcode ausgedruckt und so in der Apotheke eingelöst werden. Das E-Rezept soll stufenweise weiter ausgebaut werden, unter anderem für Heil- und Hilfsmittel.

Bundesagentur für Arbeit

Die neue Ausgabe von „MINT & SOZIAL for you“ ist da!

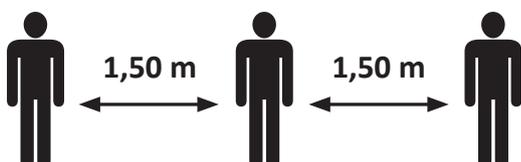
Mädchen im Labor, Jungen im Kindergarten: Das Wendeheft „MINT & SOZIAL for you“ 2022 stellt Ausbildungsmöglichkeiten für Jugendliche vor - ganz frei von Rollenklischees. Immer dabei: Infos für den Girls' und Boys'Day, dieses Jahr am 28.04.2022, digital und vor Ort.

MINT for you

Der MINT-Teil umfasst Berufe in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik. Darin stellen eine Elektronikerin für Automatisierungstechnik, eine Chemikantin, eine Maschinen- und Anlagenführerin für Lebensmitteltechnik und eine Holzmechanikerin ihre MINT-Ausbildungen vor. Zwei Schülerinnen berichten von ihren Erfahrungen bei einem MINT-Praktikum. Und eine Abwassermeisterin erzählt von ihrer Leidenschaft für diese Weiterbildung.

SOZIAL for you

Im SOZIAL-Teil erzählen ein Kinderpfleger, ein Ergotherapeut, ein Hauswirtschaftler und ein Zahnmedizinischer Fachangestellter, warum sie sich für eine Ausbildung im SAGE-Bereich entschieden haben. SAGE steht für die Begriffe Soziale Arbeit, Gesundheit und Pflege sowie Erziehung und Bildung. Zwei Schüler berichten über ihren Einsatz als Schulsanitäter und ein Erzieher schildert seinen Werdegang vom Kinderpfleger zum angehenden Heilpädagogen.



Bitte Abstand halten! Zu Ihrer und unserer Sicherheit!

